

	Quality Management System CCHBC Austria		Interne Dok.-Nr.:	RL 07.04.05
			Änderungsdatum:	18.05.2021
	Ersteller: SKR	Visum: CSI	Ersetzt Version:	11.01.2021

Allgemeine Einkaufs- und Zahlungsbedingungen

1. **Geltungsbereich:** Diese Einkaufsbedingungen („EB“) gelten für alle Geschäfte der Coca-Cola HBC Austria GmbH ("CCHBCA"), mit denen diese von einem anderen Unternehmen (der "Auftragnehmerin") Waren oder Dienstleistungen gleich welcher Art bezieht. Soweit individuelle Bestellungen von CCHBCA von diesen EB abweichen, gehen diese den EB vor. Entgegenstehenden oder abweichenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Auftragnehmerin wird ausdrücklich widersprochen. Diese EB gelten auch, wenn CCHBCA eine Bestellung oder Auftragsbestätigung vorbehaltlos annimmt oder widerspruchslos eine Zahlung an die Auftragnehmerin leistet. Die Ausführung der Bestellung gilt jedenfalls als Zustimmung der Auftragnehmerin zu diesen EB. Diese EB gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit der Auftragnehmerin, selbst wenn darauf nicht mehr gesondert Bezug genommen wird.
2. **Angebote:** Angebote der Auftragnehmerin sind unentgeltlich, auch wenn die Anbotslegung über Anfrage bzw. Aufforderung durch CCHBCA erfolgt. Dies gilt auch dann, wenn keine Bestellung nachfolgt. Angebote sind jedenfalls 4 Wochen ab Zugang bindend.
3. **Vertragsschluss:** Bestellungen durch CCHBCA sowie ihre Änderungen und Ergänzungen können mündlich, telefonisch oder schriftlich (Email, Fax etc) erfolgen. Die Auftragnehmerin ist verpflichtet, die Bestellung innerhalb einer Frist von 8 Werktagen schriftlich zu bestätigen (Auftragsbestätigung). Abweichungen in der Auftragsbestätigung gelten nur, wenn sie von CCHBCA schriftlich anerkannt werden. Sie verpflichten CCHBCA daher weder zur Annahme noch zur Zahlung.
4. **Rücktrittsrecht:** CCHBCA ist berechtigt, bis zum Zugang der Auftragsbestätigung von der Bestellung ohne Angabe von Gründen zurückzutreten.
5. **Preise:** Der in der Bestellung ausgewiesener Preis ist bindend. Der Preis für Waren versteht sich "DDP Niederlassung Wien CCHBCA " gemäß Incoterms 2010 und exklusive Umsatzsteuer. Der Preis enthält abschließend alle in Zusammenhang mit der Erfüllung des Auftrages stehenden Aufwendungen und Kosten der Auftragnehmerin.
6. **Lieferzeit:** Bestellungen von CCHBCA sind Fixgeschäfte im Sinne des ABGB, sofern bestimmte Lieferfristen oder Liefertermine vereinbart sind. Die vereinbarten Liefertermine oder Lieferfristen sind einzuhalten. Lieferungen vor den vereinbarten Lieferterminen oder Lieferfristen und Teillieferungen sind nur mit schriftlicher Zustimmung von CCHBCA zulässig. Die Auftragnehmerin hat die voraussichtliche Dauer einer Verzögerung unverzüglich anzuzeigen. Bei Lieferverzug ist CCHBCA – unbeschadet sonstiger gesetzlicher Rechte – berechtigt, unter Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten. Für Schäden wegen Lieferverzögerungen haftet die Auftragnehmerin in vollem Umfang.
7. **Versandvorschrift:** Bahn-, Speditions- und Postsendungen sind an die in der Bestellung angegebene Lieferadresse zu versenden. Für die Folgen unrichtiger Deklaration und Tarifvorschriften haftet die Auftragnehmerin. Mit Nachnahme, Barvorschüssen usw. belastete Sendungen werden von CCHBCA nicht übernommen. Lieferanweisungen der CCHBCA sind einzuhalten. Lieferungen ohne Lieferschein werden nicht angenommen oder bezahlt.
8. **Verpackung:** Die Waren sind in den vereinbarten Einheiten sachgemäß und transportsicher zu verpacken. Die Auftragnehmerin haftet für Schäden im Zusammenhang mit der Verpackung in vollem Umfang. Die Verpackung ist im Preis inbegriffen und nicht zu retournieren.
9. **Eigentumsvorbehalt:** Eigentumsvorbehalte der Auftragnehmerin werden von CCHBCA nicht anerkannt.
10. **Übernahme:** Die Übernahme der Ware, sowie die Überprüfung auf Menge, Qualität und Zustand erfolgt in der jeweiligen Niederlassung von CCHBCA. Maßgebend ist die Bestätigung der Übernahme durch die zuständige Stelle von CCHBCA, auch wenn der Eingang früher bestätigt oder die Rechnung bereits bezahlt wurde. Davor erfolgt die Übernahme der Lieferung unter Vorbehalt.
11. **Mängelrüge:** Die Anwendung des § 377 Unternehmensgesetzbuch wird ausgeschlossen. Die Erhebung der Mängelrüge ist an keine bestimmte Form gebunden, auch mündliche Rügen sind möglich.
12. **Gewährleistung:** Die Auftragnehmerin leistet Gewähr für den vereinbarten sowie gewöhnlich vorausgesetzten Zustand der Ware oder Leistung, für einwandfreies Material, tadellose Konstruktion und Ausführung, Übereinstimmung mit allfälligen Mustern und Eignung für den Bedarfsfall. Abgesehen von den Fällen, in den CCHBCA das Recht auf Wandlung zusteht, obliegt es Coca-Cola Austria zu entscheiden, ob dem Gewährleistungsanspruch durch Austausch, Verbesserung durch die Auftragnehmerin, Verbesserung durch Dritte auf Kosten der Auftragnehmerin oder Preisminderung nachgekommen wird. Die Gewährleistungsfrist beginnt mit der Übernahme der Ware oder Leistung durch CCHBCA zu laufen und beträgt 2 Jahre für bewegliche Sachen sowie 3 Jahre für unbewegliche

	Quality Management System CCHBC Austria		Interne Dok.-Nr.:	RL 07.04.05
			Änderungsdatum:	18.05.2021
	Ersteller: SKR	Visum: CSI	Ersetzt Version:	11.01.2021

Sachen. Statt oder neben den Gewährleistungsansprüchen bestehende Schadenersatzansprüche sowie sonstige Rechte stehen CCHBCA uneingeschränkt zu.

13. **Haftung und Versicherung:** Die Auftragnehmerin haftet für sämtliche Schäden aus verspäteter oder mangelhafter Lieferung oder Leistung. Für Händler, die Waren von einem oder mehrerer Hersteller verkaufen, gilt: die Hersteller der Waren sind Erfüllungsgehilfen des Händlers. Die Auftragnehmerin verpflichtet sich, Lieferungen und Leistungen auf ihre Kosten ordnungsgemäß und ausreichend gegen Schäden aller Art mit einem Regressverzicht zugunsten CCHBCA zu versichern und weist diese Versicherung auf Verlangen von CCHBCA vor.
14. **Schutzrechte:** Die Auftragnehmerin haftet dafür, dass bestehende Schutzrechte Dritter durch die Lieferung oder Leistung nicht verletzt werden und hält CCHBCA diesbezüglich schad- und klaglos.
15. **Urheberrechte:** Sämtliche Urheberrechte an Bild- oder Tonmaterialien, die eigens für CCHBCA gefertigt werden, gehen mit Lieferung und Zahlung des Gesamtpreises uneingeschränkt auf die CCHBCA zur freien weiteren Verwendung über.
16. **Geheimhaltung:** Der Auftragnehmerin verpflichtet sich während und auch nach Ende der Vertragsbeziehung zur Wahrung sämtlicher Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse von CCHBCA. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung darf die Auftragnehmerin kein Werbe-, Verkaufsförderungs- oder Reklamematerial betreffend Lieferungen und Leistungen an CCHBCA veröffentlichen oder verwenden, in dem die Firma von CCHBCA oder einer der Tochtergesellschaften, Konzernunternehmen und/oder eines der autorisierten Abfüller erwähnt werden oder deren Identität erkennbar ist. Dies gilt auch für Referenzlisten.
17. **Rechnungslegung:** Die Auftragnehmerin hat unverzüglich nach Lieferung oder Leistung eine den gesetzlichen Erfordernissen entsprechende Rechnung in doppelter Ausführung zu stellen. Bei mehreren Bestellungen hat die Rechnungsstellung für jede Bestellung gesondert zu erfolgen. Teilrechnungen können nur gestellt werden, wenn CCHBCA dem zuvor schriftlich zugestimmt hat. Mangels anderer Vereinbarung zwischen CCHBCA und der Auftragnehmerin ist auf jeder Rechnung verpflichtend und ausnahmslos die PO-Nummer, welche im Rahmen des Bestellprozesses vergeben wird, anzuführen. Die PO-Nummer muss gut lesbar und an sichtbarer Stelle angeführt werden. Die Rechnung ist auf Coca-Cola HBC Austria GmbH, Clemens-Holzmeister-Straße 6, 1100 Wien auszustellen (**Rechnungsanschrift**) und im PDF-Format elektronisch an **at.invoices@cchellenic.com** zu senden. Rechnungen, die diesen Kriterien nicht entsprechen, werden nicht bearbeitet und bezahlt.
18. **Zahlung:** Zahlung erfolgt nach ordnungsgemäßer Lieferung oder Leistung und Eingang der Rechnung von CCHBCA binnen 60 Tagen netto. Zahlungen können durch CCHBCA oder im Namen und Auftrag von CCHBCA durch die konzernverbundene Coca-Cola HBC Finance B.V. durchgeführt werden. Zahlungen durch Coca-Cola HBC Finance B.V. haben schuldbefreiende Wirkung.
19. **Unterlagen:** Modelle, Zeichnungen, Klischees oder sonstige Unterlagen bleiben Eigentum von CCHBCA und sind nach Lieferung oder Leistung unverzüglich zurückzustellen.
20. **Leitlinie für Auftragnehmerinnen:** Als Unternehmen, dem die Einhaltung ethischer Grundsätze wichtig ist, übernehmen die Coca-Cola HBC AG und ihre Tochterfirmen (gemeinsam "Coca-Cola Hellenic") Verantwortung dafür, sicherzustellen, dass Geschäftstätigkeiten nicht direkt oder indirekt zu Menschenrechtsverletzungen beitragen. Die Leitlinie für Auftragnehmerinnen sind von allen Auftragnehmerinnen zu akzeptieren und einzuhalten, die mit Coca-Cola Hellenic in eine Geschäftsbeziehung treten wollen. Diese können auf unserer Homepage (<https://at.coca-colahellenic.com/de/über-uns/policies-und-richtlinien/>) unter "Leitlinie für Auftragnehmerinnen" heruntergeladen werden.
21. **Information zur Datenverarbeitung:** Die in Anlage 1 zu diesem Dokument beigefügte Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Abwicklung der Geschäftsbeziehung nach Art 13 und Art 14 DSGVO ist ein integraler Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung.
22. **Sonstiges:** Rückfragen sind ausschließlich an die für die Bestellung zuständige Stelle von CCHBCA zu richten. In allen die Bestellung betreffenden Schriftstücken wie Versandanzeigen, Lieferscheinen, Frachtbriefen, Rechnungen, Korrespondenzen usw. ist die vollständige Bestellnummer anzuführen. Die Zession oder Verpfändung von Forderungen gegen CCHBCA ist nicht zulässig. Eine Aufrechnung gegen Forderungen von CCHBCA mit Gegenforderungen welcher Art auch immer ist ausgeschlossen. Zahlungsansprüche gegen CCHBCA aus Lieferungen und Leistungen verjähren 1 Jahr nach Übernahme der Lieferung oder Leistung. Diese EB sowie jeder unter ihrer Einbeziehung geschlossene Vertrag unterliegt dem Recht der Republik Österreich unter Ausschluss des internationalen Privatrechts und des Wiener Übereinkommens über den internationalen Warenkauf (CISG). Erfüllungsort sämtlicher Leistungen aus den Bestellungen ist Wien. Ausschließlicher Gerichtsstand ist

	Quality Management System CCHBC Austria		Interne Dok.-Nr.:	RL 07.04.05
			Änderungsdatum:	18.05.2021
	Ersteller: SKR	Visum: CSI	Ersetzt Version:	11.01.2021

Wien, Innere Stadt. CCHBCA ist aber auch berechtigt, die Auftragnehmerinnen an jedem anderen gesetzlichen Gerichtsstand, insbesondere ihrem Wohn- oder Geschäftssitz zu klagen.

Stand: 18.05.2021

Anlage 1 Datenschutzerklärung nach Art 13 und 14 DSGVO für Kunden und Lieferanten

Datenschutzerklärung nach Art 13 und 14 DSGVO für Kunden und Lieferanten

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Abwicklung unserer Geschäftsbeziehung verarbeiten. Wir legen großen Wert auf den Schutz, die Richtigkeit und Integrität Ihrer personenbezogenen Daten.

Sämtliche Daten werden unter Einhaltung der Vorschriften des nationalen Datenschutzgesetzes (DSG), der Europäischen DatenschutzGrundverordnung (DSGVO) sowie allen weiteren gesetzlichen Bestimmungen, jeweils in der geltenden Fassung, gespeichert und verwendet.

Sollten Sie Fragen bezüglich der Verwendung Ihrer Daten haben, kontaktieren Sie uns bitte unter DataProtectionOffice@cchellenic.com.

I) VERANTWORTLICHER

Coca-Cola HBC Austria GmbH
Clemens-Holzmeister-Straße 6
1100 Wien

E-Mail: DataProtectionOffice@cchellenic.com

II) ALLGEMEINES ZUR DATENVERARBEITUNG

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die Angaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse enthalten, beispielsweise Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Alter, Geschlecht, etc.

Wir erheben, verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Abwicklung unserer Geschäftsbeziehung. Diese werden grundsätzlich in dem Umfang verarbeitet und gespeichert, soweit dies für die Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen nach Art 6 (1) lit b und c DSGVO erforderlich ist. Es

können auch „sensible“ Daten wie insbesondere in Bezug auf strafrechtlich relevantes Verhalten nach Art 10 DSGVO betroffen sein, insbesondere zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen im Rahmen der Vertragsbeziehung bzw. Betrieb unserer Website. Ist die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder eines Dritten erforderlich und überwiegt dieses Interesse nicht Ihr Interesse auf Geheimhaltung, so stützen wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf die Grundlage des Art 6 (1) lit f DSGVO. Wir löschen respektive bewahren Ihre personenbezogenen Daten vor Zugriffen geschützt auf, sobald der Zweck der Verarbeitung entfällt, unter der Voraussetzung, dass uns als Verantwortlichen keine gesetzliche Verpflichtung auferlegt worden sind, die Daten über den Zeitraum der Zweckerfüllung hinaus zu speichern.

Des Weiteren behalten wir uns vor, Ihre personenbezogenen Daten so lange zu speichern, als dass konkrete Rechtsansprüche gegen uns geltend gemacht werden.

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen anzupassen.

III) VERARBEITUNGSTÄTIGKEITEN

Im Folgenden informieren wir Sie detailliert insbesondere über den Umfang und den Zweck der Verarbeitung der Daten sowie auch über die Übermittlung Ihrer Daten an Dritte.

1. Kunden- und Lieferantenverwaltung und Zahlungsmanagement

1.1. Umfang der Datenverarbeitung

Zur Organisation und sohin Abwicklung unseres Zahlungsmanagements einschließlich der Erfassung der Zahlungseingänge und -ausgänge ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten unserer Lieferanten und Kunden sowie deren Sachbearbeiter erforderlich. Konkret werden die folgenden Daten verarbeitet:

- Geschäftspartner:

- (i) Name, Vorname, Anrede, Titel, Geschlecht, Adress- und Kontaktdaten, Firmenbuchdaten, UID-Nummer, Datum der Rechnungslegung,

	Quality Management System CCHBC Austria		Interne Dok.-Nr.:	RL 07.04.05
			Änderungsdatum:	18.05.2021
	Ersteller: SKR	Visum: CSI	Ersetzt Version:	11.01.2021

Datum der ersten und zweiten Mahnung, Daten zur Steuerpflicht und Steuerberechnung, Daten zur Zahlungsfälligkeit, Angaben zu Zahlungsmodalitäten, Angaben zu Konditionen, Währung, Kundennummer, Rechnungsnummer, Gegenstand der Lieferung oder Leistung, Daten zur Verzollung, Daten zur Versicherung der Lieferung oder Leistung, Daten zum Zahlungs- oder Leistungsverhalten, Konto- und Belegdaten, Kreditkartennummern- und Unternehmen, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen, Daten zum Kreditmanagement, Konto- und Belegdaten, Bankverbindung, Angaben zur Erstellung der Rechnung, einschließlich Beschreibung der Leistung bzw. des Produkts, der Accountnummer, der Bestellnummer, Höhe der Bestellung und Rechnungsnummer Angabe zu Eingang der Zahlung;

(ii) Angaben zu Berechtigungen, Angaben zu Freigaben, Korrespondenzsprache, Angaben zur Geschäftsbeziehung, Angaben zu Lieferanten/Kundengruppe, gegebenenfalls Nummer des Inkassofalls, Sperrkennzeichen, Mahndaten bzw. Klagsdaten, leistungsspezifische Aufwände und Erträge, Kontaktperson(en) zur Abwicklung der Lieferung und Leistung, bei der Leistungserbringung mitwirkende Dritte, Angabe ob Forderung abgetreten wurde, Angabe zu Status (aktiv/geschlossen), Angabe zu weiteren Maßnahmen im Falle der Zahlungsunfähigkeit, Angabe, ob weiterhin eine Geschäftsbeziehung aufrecht erhalten wird, freies Textfeld zur Kommentierung.

(iii) Daten zur Bonität

• Sachbearbeiter beim Geschäftspartner

Name, Vorname, Anrede, Titel, Geschlecht, Zuordnung zu Unternehmen, Zuordnung zu Abteilung, Funktion im Unternehmen, Position, Kontaktdaten, Korrespondenzsprache, gesetzte Tätigkeiten, Angabe zu Datum und Uhrzeit der Tätigkeiten, Angabe zu Freigaben, Angaben zu Berechtigungen, freies Textfeld zur Kommentierung.

1.2. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der gegenständlichen Verarbeitung ist es, ITbasiert die Daten der Kunden und Lieferanten zu verwalten und stets aktuell zu halten sowie die reibungslose und gut dokumentierte Abwicklung der Geschäftsbeziehungen samt systematischer Aufzeichnung aller, die Einnahmen und Ausgaben betreffenden, Geschäftsvorgänge zu ermöglichen. Weiters werden die angeführten Daten zu dem Zweck verarbeitet, ausständige Forderungen/Verbindlichkeiten abzuwickeln.

1.3. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

• Die in (i) genannten personenbezogenen Daten unserer Geschäftspartner (Punkt a)) verarbeiten wir aufgrund der (vor-)vertraglichen Maßnahmen nach Art 6 (1) lit b DSGVO, um die Geschäftsbeziehung reibungslos abwickeln und sohin unsere vertraglichen Verpflichtungen stets erfüllen zu können. Es werden keine strafrechtlich relevanten Daten nach Art 10 DSGVO sowie personenbezogene Daten besonderer Kategorie nach Art 9 DSGVO verarbeitet, es sei denn dies ist im Rahmen der Geltendmachung, Ausübung und/oder Verteidigung von Rechtsansprüchen nach Art 6 (1) lit b DSGVO iVm Art 9 (2) lit f DSGVO bei rechtsmissbräuchlichem Verhalten erforderlich.

Eine Nicht-Bereitstellung der erforderlichen Daten hat zur Folge, dass wir leider keine Geschäftsbeziehung mit Ihnen eingehen können.

• Die in (ii) und unter Punkt b) („Sachbearbeiter beim Geschäftspartner“) genannten Daten verarbeiten wir auf Grund unseres berechtigten Interesses nach Art 6 (1) lit f DSGVO an einer reibungslosen und effektiven Abwicklung der Geschäftsbeziehung und komplikationslosen Kommunikation mit den zuständigen Sachbearbeitern.

Sie können jederzeit unter Angabe von Gründen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art 21 DSGVO widersprechen. Bitte richten Sie hierzu Ihren Widerruf an DataProtectionOffice@cchellenic.com.

• Die in (iii) genannten Bonitätsdaten erhalten wir von KSV 1870 Forderungsmanagement GmbH Wagenseilgasse 7, 1120 Wien und verarbeiten wir im Anlassfall auf Grund unseres berechtigten Interesses nach Art 6 (1) lit f DSGVO. Es liegt in unserem berechtigten Interesse, insbesondere unsere neuen Geschäftspartner, wo erforderlich, auf deren Bonität hin zu überprüfen und gegebenenfalls dementsprechende Maßnahmen zu setzen.

Sie können jederzeit unter Angabe von Gründen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art 21 DSGVO widersprechen. Bitte richten Sie hierzu Ihren Widerruf an DataProtectionOffice@cchellenic.com.

1.4. Empfänger der Daten

(i) Zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs und sohin in Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen nach Art 6 (1) lit b DSGVO übermitteln wir Ihre Daten an die folgenden Empfänger:

- Banken zur Abwicklung des Zahlungsverkehrsin Kassounternehmen zur Schuldeneintreibung (ins Ausland daher nur,

	Quality Management System CCHBC Austria		Interne Dok.-Nr.:	RL 07.04.05
			Änderungsdatum:	18.05.2021
	Ersteller: SKR	Visum: CSI	Ersetzt Version:	11.01.2021

soweit die Schuld im Ausland eingetrieben werden muss).

- Fremdfinanzierer wie Leasing- oder Factoringunternehmen und Zessionare, sofern die Lieferung oder Leistung auf diese Weise fremdfinanziert ist.
- Vertrags- oder Geschäftspartner, die an der Lieferung oder Leistung mitwirken bzw. mitwirken sollen.
- Gruppenunternehmen bei Lieferanten sowie gewerblichen Kunden und Großkunden.
- Versicherungen aus Anlass des Abschlusses eines Versicherungsvertrages über die Lieferung/Leistung oder des Eintritts des Versicherungsfalles.

(ii) Zudem unterliegen wir als Unternehmen gesetzlichen Verpflichtungen, personenbezogene Daten weiterzuleiten. Gemäß Art 6 (1) lit c DSGVO übermitteln wir Ihre Daten an die folgenden Empfänger:

- Zuständige Verwaltungsbehörden, insb. Finanzbehörden
- Gerichte (auch [Bundes-]Verwaltungsgerichte in eigenen Angelegenheiten) aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen
- Bundesanstalt „Statistik Österreich“ für die Erstellung der gesetzlich vorgeschriebenen (amtlichen) Statistiken
- Versicherungen aus Anlass des Eintritts eines Versicherungsfalles aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen
- Register für wirtschaftliches Eigentum (WiEReG)
- Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

(iii) Zum Zwecke der Überprüfung der Bonität unserer Geschäftspartner übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art 6 (1) lit f DSGVO an KSV1870 Forderungsmanagement GmbH.

(iv) Des Weiteren behalten wir uns vor, bei begründetem Verdacht auf missbräuchliches Verhalten die zu diesem Zweck erhobenen Daten an die zuständigen Behörden und Gerichte sowie unsere Rechtsvertretung und Versicherung und allen weiteren, im Einzelfall konkret erforderlichen Empfängern weiterzuleiten. Dies geschieht aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer ordnungsgemäßen Rechtsverfolgung nach Art 6

(1) lit f DSGVO.

(v) Um die Vertragsanbahnung und Vertragsabwicklung und sohin unserer angebotenen Dienstleistung stets reibungslos und effektiv ausgestalten zu können, ziehen wir CocaCola Hellenic Business Service Organization EOOD (BSO), 8 Racho Petkov Kazandzhivata str. 1715 Sofia, Bulgarien als Dienstleister hinzu. Dieser hat unter Umständen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und ist vertraglich gemäß Art 28 DSGVO verpflichtet, stets den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu wahren, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen in Bezug auf die Sicherheit der Daten zu setzen und keinesfalls Ihre Daten zu eigenen Zwecken zu verarbeiten bzw. an Dritte weiterzuleiten.

Im Rahmen dieser Verarbeitungstätigkeit kommt zu keiner Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittstaaten.

1.5. Speicherdauer

Grundsätzlich werden personenbezogenen Daten bis zur Beendigung der Geschäftsbeziehung gespeichert. Wir sind jedoch verpflichtet, steuerrechtlich relevante Daten nach § 132 BAO und Geschäftsbriefe nach § 212 UGB für einen Zeitraum von zumindest sieben Jahren aufzubewahren. Darüber hinaus werden die Daten solange aufbewahrt, als dass konkrete Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden oder wir diese zur Durchsetzung unserer rechtlichen Interessen benötigen. Haben wir begründeten Verdacht auf ein missbräuchliches Verhalten oder benötigen wir diese Daten zur Durchsetzung unserer Ansprüche oder Verteidigung unserer Interessen, so leiten wir die Daten an die zuständigen öffentlichen Stellen weiter und bewahren diese Daten auf einem separaten Datenträger auf. Nach Beendigung der Rechtsverfolgung werden diese Daten gelöscht. Bei Fragen zur konkreten Aufbewahrungsdauer Ihrer personenbezogenen Daten stehen wir Ihnen gerne unter DataProtectionOffice@cchellenic.com zur Verfügung.

1.6. Weiterverarbeitung der Daten

Die für diesen Zweck verarbeiteten Daten werden intern zu Zwecken der Abwicklung der Geschäftsbeziehung weiterverarbeitet, beispielsweise zur Errechnung der Konditionen und Profitabilität, zur Durchführung unseres Quality- und Beschwerdemanagements, der Planung und Durchführung unserer Logistik, des Vendings, Planung von Marketingmaßnahmen und weiterer Unternehmenskommunikation, Planung unserer Außendienstensätze sowie zu Zwecken des Accountings.

Für Fragen und zum Erhalt detaillierter Informationen, in welchem Ausmaß und auf welcher Rechtsgrundlage wir hierfür Ihre Daten verarbeiten, wenden Sie sich bitte an DataProtectionOffice@cchellenic.com.

	Quality Management System CCHBC Austria		Interne Dok.-Nr.:	RL 07.04.05
			Änderungsdatum:	18.05.2021
	Ersteller: SKR	Visum: CSI	Ersetzt Version:	11.01.2021

1.7. Automatisierte Entscheidungsfindung

Die im Rahmen dieser Verarbeitungstätigkeit verarbeiteten Daten werden weder für eine automatisierte Entscheidungsfindung verarbeitet, noch führen wir das sogenannte „Profiling“ durch.

2. **Ordermanagement**

2.1. Umfang der Datenverarbeitung

Um die reibungslose Abwicklung der Warenbestellungen und Lieferanforderungen sowie auch Rückholungen gewährleisten zu können und die Betreuung Kunden effektiv durchführen zu können, verarbeiten wir die folgenden Daten:

- **Geschäftspartner**
Name, Vorname, Anrede, Titel, Geschlecht, Adress- und Kontaktdaten, Firmenbuchdaten, UID-Nummer, ATU-Nummer, Kontaktdaten, Bankdaten, Kundennummer, Korrespondenzsprache, Rechnungsadresse, Lieferadresse, Datum und Uhrzeit der Bestellung
Angabe zu Bestellung (Art, Marke, Gebinde, Volumen, Anzahl und Mengen, Verpackungstyp), Angabe zu individuellen Rabatten und Konditionen, gegebenenfalls Datum der Lieferung, gegebenenfalls Datum der Rechnung, gegebenenfalls Rechnungsnummer, gegebenenfalls Fälligkeit der Rechnung, gegebenenfalls Betrag der Rechnung, gegebenenfalls Angaben zu Öffnungs- bzw. Lieferzeiten, gegebenenfalls Angabe zu platzierten und noch zu platzierenden Kühlgeräten, freies Textfeld zur Kommentierung.
- **Sachbearbeiter beim Geschäftspartner**
Name, Vorname, Anrede, Titel, Geschlecht, Zuordnung zu Unternehmen, Zuordnung zu Abteilung, Funktion im Unternehmen, Position, Kontaktdaten, Korrespondenzsprache, gesetzte Tätigkeiten, Angabe zu Datum und Uhrzeit der Tätigkeiten, Angabe zu Freigaben, Angaben zu Berechtigungen, freies Textfeld zur Kommentierung.

2.2. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der gegenständlichen Verarbeitung ist es, die Bestellannahme, allfällige Reklamierungen, die Warenzustellung und -rückholung effizient gestalten zu können, sowie die reibungslose und effiziente Kundenbetreuung zu gewährleisten. Weiters dient die Verarbeitung dem Zweck, rechtzeitig auf allfällige Änderungen, wie z.B. dem Änderung des Liefertages reagieren zu können. Ferner ist es für diesen Zweck erforderlich, korrekte und aktuelle Kundenstammdaten zu haben und diese bei allfälligen Änderungen zu aktualisieren.

2.3 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

- Die personenbezogenen Daten unserer Geschäftspartner verarbeiten wir aufgrund der (vor-)vertraglichen Maßnahmen nach Art 6 (1) lit b DSGVO, um die Auftragsannahme und – abwicklung reibungslos abwickeln und sohin unsere vertraglichen Verpflichtungen stets erfüllen zu können. Weiters verarbeiten wir Daten, die nicht zwingend erforderlich sind, um unsere vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen, in unserem berechtigten Interesse nach Art 6 (1) lit f DSGVO, um eine rasche Auftragsabwicklung zu ermöglichen und sohin zu Ihrer Zufriedenheit zu agieren. Darüberhinaus werden keine strafrechtlich relevanten Daten nach Art 10 DSGVO sowie personenbezogene Daten besonderer Kategorie nach Art 9 DSGVO verarbeitet, es sei denn dies ist im Rahmen der Geltendmachung, Ausübung und/oder Verteidigung von Rechtsansprüchen nach Art 6 (1) lit b DSGVO iVm Art 9 (2) lit f DSGVO bei rechtsmissbräuchlichem Verhalten erforderlich.

Eine Nicht-Bereitstellung der erforderlichen Daten hat zur Folge, dass wir leider keine Geschäftsbeziehung mit Ihnen eingehen können.

- Die personenbezogenen Daten der Sachbearbeiter beim Geschäftspartner verarbeiten wir auf Grund unseres berechtigten Interesses nach Art 6 (1) lit f DSGVO an einer reibungslosen und effektiven Abwicklung der Auftragsannahme und -abwicklung sowie komplikationslosen Kommunikation mit den zuständigen Sachbearbeitern.
Sie können jederzeit unter Angabe von Gründen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art 21 DSGVO widersprechen. Bitte richten Sie hierzu Ihren Widerruf an DataProtectionOffice@cchellenic.com.

2.4. Empfänger der Daten

(i) Um die Vertragsanbahnung und Vertragsabwicklung und sohin unserer angebotenen Dienstleistung stets reibungslos und effektiv ausgestalten zu können, ziehen wir CocaCola HBC BSO, 8 Racho Petkov Kazandzhivata Str. 1766, Sofia, Bulgarien als Dienstleister hinzu.

(ii) Weiters übermitteln wir Ihre Daten zwecks reibungsloser Warenlieferungen an unsere Logistikpartner. Bei Fragen dazu kontaktieren Sie uns bitte unter DataProtectionOffice@cchellenic.com.

Unsere Dienstleister haben unter Umständen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und sind gemäß Art 28 DSGVO vertraglich verpflichtet, stets den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu wahren, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen in Bezug auf die Sicherheit der Daten zu

	Quality Management System CCHBC Austria		Interne Dok.-Nr.:	RL 07.04.05
			Änderungsdatum:	18.05.2021
	Ersteller: SKR	Visum: CSI	Ersetzt Version:	11.01.2021

setzen und keinesfalls Ihre Daten zu eigenen Zwecken zu verarbeiten bzw. an Dritte weiterzuleiten.

Im Rahmen dieser Verarbeitungstätigkeit kommt zu keiner Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittstaaten.

2.5. Speicherdauer

Grundsätzlich werden personenbezogenen Daten, insbesondere die der Sachbearbeiter bis zur Beendigung der Geschäftsbeziehung gespeichert bzw. 3 Jahre nach Ende der Geschäftsbeziehung, sofern ein berechtigtes Interesse an der Aufbewahrung besteht, wie beispielsweise

Kontaktdaten zur erleichterten Korrespondenz zur Nachabwicklung. Wir sind jedoch verpflichtet, steuerrechtlich relevante Daten nach § 132 BAO und Geschäftsbriefe nach § 212 UGB für einen Zeitraum von zumindest sieben Jahren aufzubewahren. Darüber hinaus werden die Daten solange aufbewahrt, als dass konkrete Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden oder wir diese zur Durchsetzung unserer Ansprüche benötigen. Bei Fragen zur konkreten Aufbewahrungsdauer Ihrer personenbezogenen

Daten stehen wir Ihnen gerne unter DataProtectionOffice@cchellenic.com zur Verfügung.

2.6. Weiterverarbeitung der Daten

Die zu diesem Verarbeitungszweck erhobenen bzw. generierten personenbezogenen Daten werden in unserem Vertragsmanagementsystem sowie zum Zweck unserer effizienten Kundenverwaltung und unseres Zahlungsmanagements weiterverarbeitet.

2.7. Automatisierte Entscheidungsfindung

Die genannten Daten werden weder für eine automatisierte Entscheidungsfindung verarbeitet, noch führen wir das sogenannte „Profiling“ durch.

3. **Einkaufs- und Beschaffungswesen**

3.1. Umfang der Datenverarbeitung

Als Teil unseres Compliancemanagements verarbeiten wir im Rahmen unseres Einkaufs- und Beschaffungswesens die folgenden Daten unserer Geschäftspartner, insbesondere unserer Lieferanten:

Name, Vorname, Anrede, Titel, Geschlecht, Adress- und Kontaktdaten, Firmenbuchdaten, UID-Nummer, ATU-Nummer, sonstige Identifikatoren, Kontaktdaten, Ansprechpartner, Bankdaten, Lieferantengruppe, Lieferantenkategorie, Einkaufsgruppe, Branche, Korrespondenzsprache, Datum der Registrierung als Lieferant, Username und Passwort für Plattform, Datum und Uhrzeit der Log-In Aktivitäten, Zeitstempel der Aktivitäten, gegebenenfalls Einladung zur Teilnahme am Ausschreibungsverfahren

über Plattform, gegebenenfalls Datum der Teilnahme an Ausschreibungen, gegebenenfalls Angaben zum Teilnahmeverfahren, gegebenenfalls Angaben zu Inhalt der Ausschreibung (Art, Umfang, Inhalt, Leistungsdatum, Konditionen, Frist zur Angebotslegung), gegebenenfalls Angaben zu Inhalt der Angebotslegung (Art, Umfang, Inhalt, Offerte, Leistungsdatum, Konditionen, Unterschrift), gegebenenfalls Angaben zum Genehmigungsverfahren, gegebenenfalls Angaben zur Freigabe, gegebenenfalls Produkt/Leistungsnummer, gegebenenfalls Produkt/Leistungskategorie, gegebenenfalls Produkt/Leistungsmenge, gegebenenfalls Produkt-/Leistungspreis, gegebenenfalls anderweitige Kosten im Zusammenhang mit der Lieferung, gegebenenfalls Angaben zu Feedbackgespräch (Datum, Inhalt, Teilnehmer, Resultat), jährliches Auftragsvolumen über EUR 20.000 (ja/nein), jährliches Auftragsvolumen über EUR 100.000 (ja/nein), Geheimhaltungsvereinbarung (ja/nein), Ecovadis Zertifizierung (ja/nein), Angaben zur Kosteneffizienz, freies Textfeld zur Kommentierung.

3.2. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der gegenständlichen Verarbeitung ist es, die Organisation und Abwicklung von Ausschreibungen und Vertragsabschlüssen möglichst rasch und effizient auszugestalten. Hierzu kommt eine Plattform des Verantwortlichen zum Einsatz, auf welcher sich die Geschäftspartner bzw. deren Sachbearbeiter registrieren und ihre Angebote einreichen können bzw. über welche die Kommunikation bei allfälligen Rückfragen abgewickelt werden kann. Die

Verarbeitungstätigkeit ist Teil des Compliancemanagements des Verantwortlichen und dient insbesondere dazu, den Ausschreibungsprozess, Annahme des Angebotes und Abschluss/Unterzeichnung des Vertrages für alle Teilnehmer transparent auszugestalten und so den Sorgfaltspflichten eines Auftraggebers zu entsprechen.

3.3. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die personenbezogenen Daten verarbeiten wir aufgrund unserer berechtigten Interessen nach Art 6 (1) lit f DSGVO, um die Organisation und Abwicklung von Ausschreibungen und Vertragsabschlüssen möglichst rasch und effizient auszugestalten. Weiters liegt es in unserem berechtigten Interesse, die internen Compliancerichtlinien einzuhalten und den Ausschreibungsprozess sowie insbesondere die Vertragsannahme, d.h. unser Einkaufs- und Beschaffungsmanagement möglichst transparent und für alle Teilnehmer nachvollziehbar auszugestalten. Dies dient sohin unseren Sorgfaltspflichten als Auftraggeber, der teilweise auch im öffentliche Auftrag handelt. Möchten Sie nicht, dass wir Ihre Daten im Rahmen unseres Einkaufs- und Beschaffungswesens verarbeiten, so kann dies unter Umständen dazu führen, dass wir Ihnen keinen Zugang zu unserer Plattform und sohin zum

	Quality Management System CCHBC Austria		Interne Dok.-Nr.: RL 07.04.05
			Änderungsdatum: 18.05.2021
	Ersteller: SKR	Visum: CSI	Ersetzt Version: 11.01.2021

Ausschreibungsprozess gewähren können.

Sie können jederzeit unter Angabe von Gründen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art 21 DSGVO widersprechen. Bitte richten Sie hierzu Ihren Widerruf an

DataProtectionOffice@cchellenic.com.

3.4. Empfänger der Daten

(i) Um unsere Plattform und sohin den Ausschreibungsprozess reibungslos und effektiv einsetzen zu können, ziehen wir ELECTOOL HUNGARY LTD. Alkotás Point Irodahaz, H-1123 Budapest, Alkotás 50, 1123 Budapest als Dienstleister hinzu. Dieser hat unter Umständen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und ist vertraglich gemäß Art 28 DSGVO verpflichtet, stets den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu wahren, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen in Bezug auf die Sicherheit der Daten zu setzen und keinesfalls Ihre Daten zu eigenen Zwecken zu verarbeiten bzw. an Dritte weiterzuleiten.

(ii) Weiters ziehen wir EcoVadis SAS, 43 / 47 Avenue de la Grande Armée, 75116 Paris, Frankreich als Auftragsverarbeiter hinzu, um die entsprechenden Zertifizierungen durchzuführen bzw. zu erhalten. Auch dieser Dienstleister ist gemäß Art 28 DSGVO verpflichtet, stets den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu wahren, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen in Bezug auf die Sicherheit der Daten zu setzen und keinesfalls Ihre Daten zu eigenen Zwecken zu verarbeiten bzw. an Dritte weiterzuleiten.

(iii) Darüberhinaus ziehen wir zur Unterstützung bei unseren Bestellvorgängen die Coca-Cola HBC BSO 8 Racho Petkov Kazandzhiyata Str. 1766 Sofia, Bulgaria als Dienstleister hinzu. Dieser hat unter Umständen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und ist vertraglich gemäß Art 28 DSGVO verpflichtet, stets den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu wahren, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen in Bezug auf die Sicherheit der Daten zu setzen und keinesfalls Ihre Daten zu eigenen Zwecken zu verarbeiten bzw. an Dritte weiterzuleiten.

(iv) Zudem übermitteln wir die Daten im Rahmen unserer berechtigten Interessen nach Art 6 (1) lit f DSGVO zum Zweck der von Abwicklung von Geschäftsbeziehungen mit gemeinsamen Lieferanten sowie gegebenenfalls zu Auditgründen an die folgenden Empfänger:
CCB Management Services GmbH ("CCBMS"), Am Euro Platz 2, 1120 Wien;
Coca-Cola HBC Sourcing B.V., Radarweg 60, 1043 Amsterdam, Niederlande

Im Rahmen dieser Verarbeitungstätigkeit kommt zu keiner Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittstaaten.

3.5. Speicherdauer

Im Einklang mit unseren internen Compliancerichtlinien, die uns als Auftraggeber auch im Rahmen des Einkaufs- und Beschaffungswesens stets zur Sorgfalt und zur Transparenz für alle Teilnehmer verpflichten, bewahren wir Ihre Daten vor Zugriffen geschützt für die Dauer von fünf Jahre nach Angebotsannahme/Angebotsablehnung auf. Darüber hinaus werden die Daten solange aufbewahrt, als dass konkrete Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden oder wir diese zur Durchsetzung unserer Ansprüche benötigen. Bei Fragen zur konkreten Aufbewahrungsdauer Ihrer personenbezogenen Daten stehen wir Ihnen gerne unter DataProtectionOffice@cchellenic.com zur Verfügung.

3.6. Weiterverarbeitung der Daten

Die zu diesem Verarbeitungszweck erhobenen bzw. generierten personenbezogenen Daten werden in unserem Vertragsmanagementsystem sowie zum Zweck unserer effizienten Kundenverwaltung und unseres Zahlungsmanagements sowie in unserem Compliance Due Diligence Tool weiterverarbeitet.

3.7. Automatisierte Entscheidungsfindung

Die genannten Daten werden weder für eine automatisierte Entscheidungsfindung verarbeitet, noch führen wir das sogenannte „Profiling“ durch.

IV) BETROFFENENRECHTE

Als Betroffenen unserer Datenverarbeitung stehen Ihnen grundsätzlich die folgenden Rechte zur Verfügung:

a) **Recht auf Auskunft**

Sie haben das Recht jederzeit und formlos Auskunft darüber zu begehren, welche Daten zu Ihrer Person von uns als Verantwortlichen verarbeitet werden – gemeinsam mit weiterführenden Informationen wie deren Verarbeitungszwecke und Empfänger, Informationen über die Herkunft der Daten und Informationen über automatisierte Entscheidungsfindung samt involvierter Logik. Des Weiteren steht Ihnen das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden, einschließlich des Rechts auf Unterrichtung über die hierfür geeigneten Garantien gem. Art 46 DSGVO.

b) **Recht auf Richtigstellung und Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie können die Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger oder unvollständiger Daten begehren. Es steht Ihnen zudem das Recht zu, eine Einschränkung der Verarbeitung von Daten zu verlangen, dass diese nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung

	Quality Management System CCHBC Austria		Interne Dok.-Nr.:	RL 07.04.05
			Änderungsdatum:	18.05.2021
	Ersteller: SKR	Visum: CSI	Ersetzt Version:	11.01.2021

oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden dürfen, wenn beispielsweise die Richtigkeit der Daten bestritten wird.

c) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie können verlangen, dass Ihnen - oder soweit dies technisch machbar ist, einem zu bestimmaren Dritten - eine Kopie der Daten, soweit diese uns zur Verfügung gestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übersendet werden.

d) Recht auf Löschung

Sie können unter bestimmten Umständen die Löschung Ihrer Daten begehren, beispielsweise, wenn diese nicht gemäß den Datenschutzbestimmungen verarbeitet werden.

e) Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, jederzeit unter Angabe von Gründen gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in diesem Fall nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung anführen und belegen, die Ihren Interessen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

f) Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligungserklärung

Sofern wir Ihre Daten aufgrund einer im Vorab eingeholten Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, diese datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit und ohne Angaben von Gründen per E-Mail an

DataProtectionOffice@cchellenic.com widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Wir löschen Ihre Daten unverzüglich, sofern keine gesetzlichen Bestimmungen eine Aufbewahrung erfordern.

V) AUFSICHTSBEHÖRDE

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen Ihr Recht auf Geheimhaltung verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich zuständig ist die

Österreichische Datenschutzbehörde Barichgasse
40-42, 1030 Wien.

Unbeschadet hiervon bleibt die Möglichkeit der Klage beim Landesgericht nach § 29 Abs 2 DSG und etwaige anderer Rechtsbehelfe.

VI) ANPASSUNG DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen anzupassen. Die betroffenen Personen werden gebeten, sich regelmäßig über den Inhalt der Datenschutzerklärung zu informieren.

Stand: Mai 2021